

## **Magenta Telekom implementiert IoT-Plattform für die Wiener Stadtwerke und WienIT**

Wien (OTS) -

~

- \* IoT-Ökosystem schafft Basis für Smart City und die Digitalisierung der Stadt Wien
- \* Implementierung der IoT-Plattform läuft bereits
- \* Kosteneinsparung und neue Services für Bürger als Ziel

~

In einem mehrstufigen Ausschreibungsverfahren hat Magenta Telekom, in enger Zusammenarbeit mit dem Partner t-matix, die Ausschreibung für die Plattform des neuen IoT-Ökosystems der [Wiener Stadtwerke] (<http://www.wienerstadtwerke.at>) und [WienIT] (<http://www.wienit.at>) gewonnen. Mit dem neuen IoT-Ökosystem soll die Basis für Smart City und die Digitalisierung der Stadt Wien geschaffen werden. Die Plattform dient als zentrales System, auf Basis dessen künftig verschiedene Internet of Things Anwendungen umgesetzt werden. Diese neuen Anwendungen können von der Fernablese von Großwasserzählern bis hin zum Monitoring von Photovoltaik-Anlagen reichen.

Magenta Telekom fungiert dabei als Technologiepartner und unterstützt beim Aufbau und Umsetzung der Anwendungen. „Es freut mich, dass wir mit unserem langjährigen Knowhow in der Vernetzung nun als Partner der Wiener Stadtwerke die Digitalisierung weiter vorantreiben und so die Vorreiterrolle der Stadt Wien im Bereich Smart City festigen können“, so Maria Zesch, CCO Business & Digitalization der Magenta Telekom.

„Für die Stadt Wien hat es oberste Priorität, fit für das 21. Jahrhundert zu sein. Für die Wiener Stadtwerke heißt das, in all jenen Bereichen Vorreiter zu sein, die den Weg zur Smart City ebnen. Die optimale Verknüpfung verschiedener Mobilitätsformen per App gehört hier genauso dazu wie die Etablierung intelligenter Stromzähler und -netze“, sagt Peter Weinelt, zuständiger Generaldirektor-Stv. der Wiener Stadtwerke.

Demnächst kann die Implementierungsphase abgeschlossen werden, wobei schon parallel in den unterschiedlichsten Bereichen Konzepte

für konkrete Anwendungen entwickelt werden. Mit dem IoT-Ökosystem wird es in Zukunft möglich sein, in vielen Bereichen effizienter zu sein und damit Kosten zu sparen. Ebenso werden Abläufe noch sicherer als bisher gestaltet und neue Services für die Wienerinnen und Wiener ermöglicht.

„Als zentraler IT & Business Partner der Wiener Stadtwerke ist es für WienIT oberste Prämisse, mit State-of-the-Art-Technologie den Vorsprung des Konzerns stetig auszubauen und Innovation aktiv voranzutreiben. Mit IoT vernetzter, smarter und effizienter zu werden, ist für uns daher eine logische Schlussfolgerung und unterstreicht das Potenzial dieser Technologie für den Konzern. Mit der IoT-Plattform der Magenta Telekom haben wir die digitale Dreh- und Angelscheibe, um gemeinsam mit den Konzernunternehmen erste Use Cases rasch zu pilotieren, Synergien zu heben und Anwendungen effizient zu betreiben“, so Daniela Lidl, Managing Director WienIT.

Wien hat in naher Zukunft mehr als zwei Millionen Einwohner. Das bedeutet erhöhten Energiebedarf und steigende Mobilitätsnachfrage – und das unter den Vorgaben der hochgesteckten EU-Klimaschutzziele. Es geht um die beste Infrastrukturversorgung für alle, und das ohne Verzicht auf Komfort. Dazu braucht es neue Zugänge und Partnerschaften in den Bereichen Forschung, Technologie und Innovation.

~

Rückfragehinweis:

Magenta Telekom  
(T-Mobile Austria GmbH)  
Herbert Rupp  
Pressesprecher  
Tel.: 0676 8200 6600  
E-Mail: herbert.ruppl@magenta.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/520/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS – WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2019-12-11/09:50

110950 Dez 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20191211\\_OTS0042](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191211_OTS0042)